



ISOLAM-G

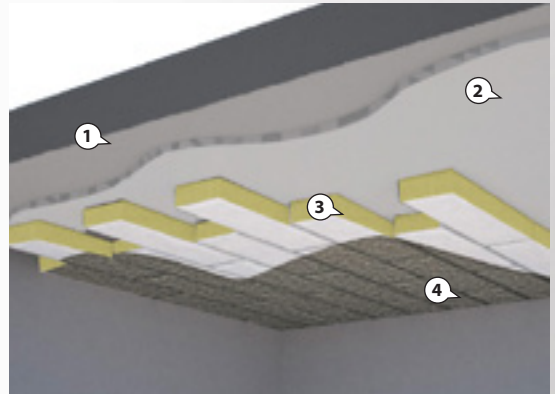
Vorgefertigte umlaufende Fase,
beschichtete Lamelle

GARAGENSYSTEM



Kellerdeckendämmplatte

Produktart gemäß ÖNORM B6000; MW-W,
 λ_D : 0,037 W/mK



- 1 - Decke
- 2 - Klebemörtel
- 3 - ISOLAM-G
- 4 - Farbe (optional)

ABMESSUNGEN UND VERPACKUNG

Plattendicke	Plattenformat		Anzahl der Platten auf Palette	Deckfläche der Platten auf Palette	Volumen der Platten auf Palette	Voller LKW 13,6 m lang
	Länge	Breite				
[mm]	[mm]	[mm]	[Stk.]	[m ²]	[m ³]	[m ³]
50	1000	200	288	57,60	2,880	74,880
80			180	36,00	2,880	74,880
100			144	28,80	2,880	74,880
120			120	24,00	2,880	74,880
150			96	19,20	2,880	74,880
180			72	14,40	2,592	67,392
200			72	14,40	2,880	74,880

MONTAGEANLEITUNG ISOLAM-G

Die unterseitige Wärmedämmung von Keller- und Garagendecken reduziert Wärmeverluste und schützt vor Lärm- sowie Brandausbreitung. In Kombination mit geeigneten Bauklebern und Beschichtungen entsteht so eine zusätzliche Schutzebene, die zur Erhöhung der Lebensdauer und zum erhöhten Wohnkomfort beiträgt.

Hinweis: ISOROC ist kein Hersteller von Bauklebern und empfiehlt vor jeder Installation die Anwendungs- und Verarbeitungsrichtlinien des Systemlieferanten (z.B. Bauchemiehersteller) zu überprüfen und zu befolgen. ISOLAM-G ist für die verklebte Montage ohne Montageanker konzipiert, sofern das verwendete Isoliersystem und der Untergrund diese Art der Montage zulässt.

Bevor ISOLAM-G -Mineralwolle an der Decke verklebt werden kann, ist zu prüfen und sicherzustellen, dass die Deckenoberfläche ausreichend trocken und haftfähig ist. Die Reifezeit der Betondecke ist mindestens einzuhalten und diese muss sich in lufttrockenem Zustand befinden. Darüber hinaus ist die Oberfläche auf Sauberkeit, Staubfreiheit und Schalungsölrreste zu prüfen. Bei Verunreinigungen, die die Haftung beeinträchtigen können, sollten die betroffenen Deckenflächen gereinigt und vollständig getrocknet werden. Bei aufnahmefähigen und besonders saugfähigen Untergründen ist die Oberfläche mit geeigneten Vorbeschichtungen zu grundieren.

Die beschichtete ISOLAM-G wird über Kopf mit geeigneten handelsüblichen Werkzeugen in Klebemontage montiert. Wir empfehlen die umlaufend gefaste ISOLAM-G möglichst behutsam und ohne Abrieb von den Paletten zu entnehmen, um ungewollte Beschädigungen der Oberflächen zu vermeiden. ISOLAM-G lässt sich mit handelsüblichen Dämmstoffmessern passgenau zuschneiden. Eventuell sind weitere Werkzeuge für Winkelschnitte, Formschnitte, Ausnehmungen bereit zu halten.

Um ISOLAM-G auf den Untergrund zu kleben, wird empfohlen den Klebemörtel nach folgendem Schema zweimal vollflächig aufzutragen. Im ersten Schritt wird mit einem Glattsachtel vollflächig eine dünne Haftschrift und sofort im zweiten Schritt die eigentliche Schicht Klebemörtel aufgetragen. Hierzu empfehlen wir eine Zahnsachtel mit Zahnmaßen von ca. 10 x 10 mm.

ISOLAM-G mit der frisch aufgetragenen Kleberseite und mit entsprechender Sorgfalt sowie einem leichten Abstand zu den schon verklebten Lamellen anbringen. Durch das leichte Heranschieben der Lamellen an die schon montierten Platten erhöht sich die Anfangshaftung. Anschließend mit einer sauberen und glatten Kelle/Reibebrett die Lamellen vorsichtig aber kräftig an die Decke andrücken und dabei darauf achten, dass die Lamellen unterseitig eine Ebene bilden. Punktuelle Druckstellen, wie beispielsweise hervorgerufen durch das Andrücken mit den Fingern, sind unbedingt zu vermeiden. Um eine tadellose Flächenoptik zu erzielen sollten die verlegten Elemente stets auf Parallelität und gleichmäßige Verlegungsstruktur überprüft werden. ISOLAM-G ist besonders dafür geeignet das optisch ansprechende „Durchlaufsystem“ zu erzeugen. Hierfür werden zu Beginn jeder neuen Reihe abwechselnd ganze oder halbe Platten verwendet.

Auch ist darauf zu achten, dass keine sichtbaren Lücken entstehen, die wiederum zur Bildung von Wärmebrücken führen könnten. Die Sichtseite kann nach dem vollständigen Trocknen (Hinweise des Klebers beachten) und nach Kundenwunsch mit individuellen Farben sowie leichten Putzen im Spritzverfahren nachbehandelt werden

ACHTUNG: Durch dicke bzw. geschlossenporige Nachbeschichtungen kann die schallabsorbierende Wirkung der Dämmstoffebene insbesondere in befahrenen Garagen oder Nutzkellern reduziert werden.

Für die sichere Lagerung von ISOLAM-G ist darauf zu achten, dass die gelagerten Paletten in einer Kolonne bestehend aus maximal 2 Paletten gestellt werden. Die Paletten stets auf ebenen Flächen platzieren, da eine unebene bzw. schräge Lagerung zur Beschädigung der Lamellen führen kann.

ISOLAM-G Paletten sind nicht für die Außenlagerung konzipiert und deshalb ausreichend vor starken Witterungseinflüssen wie intensives Sonnenlicht (UV), starken Wind sowie Niederschlägen und permanent nassen Untergründen zu schützen.

Bei der Arbeit ist eine geeignete Schutzausrüstung zu tragen, wie einteilige Schutzkleidung mit langen Ärmeln und Beinen, Schutzbrille, Schutzmaske, Atemschutz und Schutzhandschuhe.